

Juni-August 2025

180

GEMEINDEBRIEF

Ev.-luth. Liudgeri-Kirchengemeinde Hesel

www.kirche-hesel.de



In diesem Gemeindebrief finden Sie u.a.

Andacht	3
Neue Pastorin	4-6
Kirchenvorstand	8-9
Angebote für Erwachsene	10-13
Kirchenmusik	14-15
Kinder- und Jugendseiten	22-23
Geburtstage	24-26
Taufen	28-29
Gottesdienstpläne	42-47



Lass Blumen sprechen

„Lass Blumen sprechen!“, heißt es ja so schön. So kennen wir die rote Rose als Liebeserklärung. Das Überreichen einer roten Rose ist ein besonderer Moment. Vielleicht steigt einem sogar die Röte ins Gesicht. Auf jeden Fall aber kommt doch Freude auf, mit dieser Blume besondere Aufmerksamkeit und eine Sympathieerklärung zu bekommen.

Manchmal aber kann das Überreichen von Blumen auch nach hinten losgehen! Meine Eltern haben einmal weiße Rosen zusammen mit weißen Lilien geschenkt bekommen. Das war alles sehr lieb gemeint und es war sicher auch teuer. In ihren Augen aber sah ich einen entsetzten Blick. Für sie sind weiße Blumen Friedhofsblumen und die wollten sie sich nicht ins Wohnzimmer stellen!

Für Martin Luther war die weiße Rose etwas Besonderes! Ausdruck der größten Freude. Er hat sie für sein persönliches Wappen verwendet. Bis heute ist die Lutherrose ein Erkennungszeichen der lutherischen Kirche.

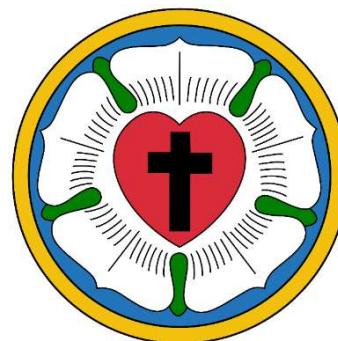
Die weiße Lutherrose in Gold eingefasst auf himmelblauem Grund, mit dem Kreuz in der Mitte

in einem roten Herz spricht von der ewigen Freude, vom Trost und vom Frieden, den der Glaube schenkt! Martin Luther freute sich über weiße Rosen!

Mittlerweile habe ich in meinen Garten auch weiße Rosen gepflanzt. Sie erzählen mir von der himmlischen Freude, dem Trost und vom Frieden, den Gott für uns bereithält.

Also: „Lass Blumen sprechen!“ Vor allem, wenn sie von der Zuversicht und Freude erzählen, die uns im Glauben geschenkt werden!

Ihre Pastorin
Dr. Hannegreth Grundmann



Eine neue Pastorin für die Liudgeri-Kirchengemeinde!

Am Sonntag Quasimodogeniti, den 27. April 2025, hielt Pastorin Dr. Hannegreth Grundmann ihre Aufstellungspredigt im Rahmen des Besetzungsverfahrens der Pfarrstelle in Hesel.

Das Interesse der Kirchengemeinde war groß, und viele konnten einen lebendigen Gottesdienst mit musikalischer Gestaltung durch Johann Busboom an der Orgel und dem Gitarrenchor Wegbegleiter erleben, der unter dem Wort aus 1. Petrus 1, 3-9 stand:

„Gelobt sei Gott, der Vater unseres Herrn Jesus Christus. In seiner großen Barmherzigkeit hat er uns neu geboren. Denn er hat uns eine lebendige Hoffnung geschenkt, weil Jesus Christus von den Toten auferstanden ist.“.

Nicht nur an diesem Tag, sondern bereits in den Monaten zuvor war Pastorin Dr. Grundmann in Hesel im Rahmen ihrer 25%-Stelle in Gottesdiensten zu erleben; des Weiteren hatte sie nach der Verabschiedung von Pastorin von Blumröder den Konfirmandenunterricht übernommen und sich schon in vielen Gruppen und Kreisen vorgestellt.

Wie sich in der Wahl nach dem Gottesdienst zeigte – in Hesel entscheidet die Kirchengemeinde nach dem alten ostfriesischen Interessenten-Wahlrecht, ob die Pfarrstelle mit der Bewerberin besetzt werden soll –, konnte Pastorin Dr. Hannegreth Grundmann mit ihrer Predigt, ihren Gesprächen mit Gemeindegliedern und ihrer bisherigen Tätigkeit in Hesel die Wähler überzeugen.

Bei 3 Gegenstimmen und 1 Enthaltung wurde Pastorin Dr. Hannegreth Grundmann mit 112 von 116 Stimmen von der Gemeinde gewählt.

Der Freude über dieses Ergebnis verlieh der Kirchenvorstand durch das Läuten der Glocken Ausdruck.

Anmerkung: Sofern nicht bis zum 11.05.2025 gegen das Ergebnis beim Landeskirchenamt eingelegt wurde, wird das Landeskirchenamt um Einweisung von Pastorin Dr. Hannegreth Grundmann in die Pfarrstelle der Liudgerikirchgemeinde Hesel gebeten. Der Einführungsgottesdienst könnte dann am Pfingstmontag, den 09. Juni 2025 um 15:00 Uhr stattfinden.

Der Kirchenvorstand freut sich sehr, dass diese Vakanz nach kurzer Zeit beendet sein wird und Dr. Hannegreth Grundmann nach spannenden unterschiedlichen Beschäftigungen als Pastorin nun in den Dienst unserer Kirchengemeinde kommt.

Der Kirchenvorstand





Phoenix Apotheke
... mit Herz dabei

Leeraner Str. 17 • 26835 Hesel
Tel. 04950 / 937800 • Fax 04950 / 2686
info@apo-hesel.de • www.apo-hesel.de

Inhaberinnen
Annika Buchholz u. Sissy Khong

Die neue Pastorin in Hesel



Ab dem 1. Juni bin ich Ihre neue Pastorin. Darüber freue ich mich sehr! Seit Januar habe ich schon etwas in der Gemeinde mitgearbeitet, habe sonntags Gottesdienste gefeiert, getauft, getraut und beerdigt.

Andachten in Gruppen, Kreisen und in den Altenheimen gehalten. Seit Februar hatte ich den Konfirmandenunterricht übernommen. Dabei durfte ich die Kirchengemeinde als lebendig, traditionsbewusst und aufgeschlossen für Neues erleben.

Das ist auch mir wichtig. Glaube will in Gemeinschaft gelebt und gestaltet werden. Er fragt nach seinen Wurzeln und lebt mit den Veränderungen in der Gegenwart. Und bei all dem ist Jesus Christus die Mitte und der tragende Grund.

Wer mich kennenlernt, merkt, dass ich aus Norddeutschland komme, nördlicher geht es nicht. Vier Kilometer von der dänischen Grenze bin ich in Schleswig-Holstein in Ladelund, zwischen Nord- und Ostsee aufgewachsen, war immer zur Nordsee hin orientiert. Seit 26 Jahren lebe ich schon in Ostfriesland, seit 23 Jahren in Holtland. Es gefällt uns hier sehr gut!

Mein Mann ist Pastor in Holtland, unser Sohn mit seinen 22 Jahren nun nicht mehr zuhause. Ich werde weiterhin in Holtland wohnen und freue mich, dass der Weg nach Hesel so kurz ist, dass ich manche Fahrten mit dem Fahrrad unternehmen kann.

Studiert habe ich in Kiel, Tübingen und Göttingen, für mein Vikariat war ich in Volpriehausen im Solling und in Hildesheim.

Von Ostfriesland aus habe ich meine Doktorarbeit in Wuppertal abgeschlossen, war Pastorin in Victorbur und Holtland, hatte eine dreijährige Projektpfarrstelle in den damaligen Kirchenkreisen Leer und Rhauderfehn entworfen und durchgeführt und bin 15 Jahre Pressesprecherin und Referentin des Sprengels gewesen. Dafür hatte ich in Düsseldorf ein berufsbegleitendes Studium zur PR-Referentin absolviert.

Ich bin gerne in der Natur, zu Fuß, mit dem Fahrrad oder dem Motorrad.

Wasser ist mein Element! Ich schwimme sehr gerne. Wichtig ist mir auch die Musik. Sie gehört zu meinem Leben dazu.

Ich freue mich auf die Zeit in Hesel und auf die Begegnung mit Ihnen!

Ihre Pastorin
Dr. Hannegreth Grundmann

Der Sommer, ja, der Sommer

„Warum der Sommer meine liebste Jahreszeit ist“, so lautete das Thema eines Besinnungsaufsatzes, den wir in der Schule schreiben mussten. Wir durften eine Jahreszeit auswählen, sollten begründen, warum wir sie am meisten mochten und Gegenargumente entkräften.

Ich entschied mich für den Sommer. Ein erster Pluspunkt waren natürlich die langen Ferien. Sechs Wochen, in denen das Leben sich leicht anfühlte, manchmal fast schwerelos. Die Tage dehnten sich aus, Zeit in Hülle und Fülle. Fahrrad fahren, mit Freundinnen schwimmen gehen, Pommes essen und Minigolf spielen: Herrlich!

Auch die Natur sehe im Sommer so schön aus, schrieb ich, in den Gärten blühten die Rosen, in den Wiesen die Kornblumen und der Mohn, und die Bäume seien schön grün. Gegenargumente fielen mir damals kaum ein, ich saugte mir mühsam eins aus den Fingern. Ja, sicher, es gab Mücken. Aber gegen die könne man sich ja schützen, auch ließen sich die Stiche leicht mit etwas Essig behandeln.

Manchmal frage ich mich, was ich heute schreiben würde. Würde ich noch den Sommer wählen? Ich mag ihn noch immer, die langen Abende im Juni und Juli, die Sternschnuppen im August.

Aber in den letzten Jahren war es manchmal so heiß, dass ich mich tagsüber lieber in kühlen Räumen aufgehalten habe. Der See, in dem ich schwimmen wollte, war voller Blaulalgen. Und manchmal war es wochenlang so trocken, dass die Blumen verdorrten und die Felder und Wiesen bräunlich wurden. Das Klima verändert sich spürbar, auch hier in Deutschland.

In Hameln, wo ich lebe, gab es in den letzten Sommern in der Fußgängerzone eine „Klimakiste“, das ist ein Holzcontainer mit Pflanzen und einem Sprühnebel, durch den man an heißen Tagen gehen kann, um sich abzukühlen.

Auf dem Marktplatz wurde ein Wasserspender für durstige Menschen installiert. Schautafeln zeigten, wie Städte sich auf den Klimawandel einstellen können:

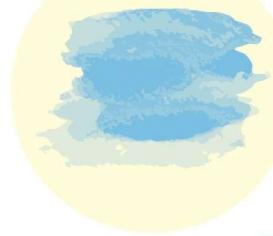
Fassaden sollten begrünt und versiegelte Flächen aufgebrochen werden, Steingärten am besten verschwinden. Stattdessen wäre es gut, Bäume, Blumen, Sträucher und Hecken zu pflanzen. Denn Pflanzen verdunsten Wasser und kühlen so ihre Umgebung. Außerdem sollte Regenwasser aufgefangen werden, um es bei Trockenheit zu nutzen.

Wir Menschen sollten alles uns Mögliche tun, um den Klimawandel aufzuhalten. Ebenso ist es gut, uns auf die Folgen einzustellen, die immer spürbarer werden. Mehr Grün in den Städten: Das sieht nicht nur schön aus, sondern hilft auch, die heißer werdenden Sommertage zu überstehen.

Und was ist nun heute meine liebste Jahreszeit? Eigentlich mag ich alle vier. Aber der Sommer, ja, der Sommer. Lange Abende, Zeit, die sich dehnt. Immer noch fühlen die meisten Tage sich leicht an, manchmal fast schwerelos.

TINA WILLMS

Illustrationen: genufly



KIRCHENVORSTAND

8

Mein 1. Jahr im Kirchenvorstand



Wahnsinn, wie schnell die Zeit manchmal vergeht. Jetzt bin ich bereits seit einem Jahr im Kirchenvorstand

in unserer Gemeinde aktiv. Es fühlt sich gar nicht so an, als wäre schon ein Jahr vergangen, seit der Wahl und unserer Einführung in unser Ehrenamt.

Ich habe viel erlebt und gelernt in diesem ersten Jahr, vor allem habe ich viele tolle Menschen kennengelernt, die in unserer Gemeinde aktiv sind und ohne die unser Gemeindepersonal nicht so lebendig und vielfältig wäre. Ohne diese engagierten Menschen wären unsere Angebote und unser Miteinander nicht so schön und herzlich.

Und ich habe viel über die Abläufe und Aufgaben von unserer Gemeindearbeit gelernt, die mich als Kirchenvorstandsmitglied betreffen. Gern durch unsere Vakanz-Zeit, also unsere Zeit ohne festen Pastor bzw. ohne feste Pastorin, habe ich erfah-

ren und gesehen, wie wir gemeinsam zusammenarbeiten müssen, damit alles funktioniert und unser Gemeindepersonal weiter gehen kann.

Besonderen Spaß macht mir das Mitwirken an den Gottesdiensten, das Vorbereiten der Kirche, damit wir alle gemeinsam Gottesdienst feiern können und das Verlesen der Abkündigungen und Lesungstexte.

Auch, wenn ich noch Vieles lernen und kennenlernen muss, bevor ich wirklich alle vielfältigen Aufgaben fehlerlos meistern kann, bin ich stolz darauf, meinen Beitrag für unser Gemeindepersonal leisten zu können, unsere Gemeinde zukunftsfähig zu machen, unser Gemeindepersonal mitzugestalten, neue Dinge auszuprobieren und die Traditionen weiterführen zu können.

Ich freue mich auf die kommenden Jahre im Kirchenvorstand und auf die Aufgaben, die wir gemeinsam als Team meistern werden.

Lena Busboom
Kirchenvorstand

KIRCHENVORSTAND

9

Mitteilungen des Kirchenvorstandes

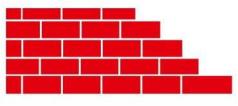
- ↳ Nach etwa zehn Monaten hat sich Erik Terviel dazu entschlossen, sein Amt als gewählter Kirchenvorsteher niederzulegen. Wir bedauern seine Entscheidung sehr, verstehen aber auch, dass er sich zunächst auf seine berufliche Ausbildung konzentrieren muss. Erik Terviel wird im Gottesdienst am Sonntag, 15.06.2025 von seiner Tätigkeit als Kirchenvorsteher entpflichtet. An dieser Stelle danken wir alle Erik von Herzen für seinen Mut, sich zur Wahl zu stellen und im KV mitzuarbeiten!
- ↳ Wir werden im Kirchenvorstand zunächst ohne Ersatz für Erik Terviel weiterarbeiten. Zu gegebener Zeit soll ein neues Mitglied in den Kirchenvorstand berufen werden. Wir halten Sie informiert über die Entwicklung!
- ↳ Wir danken Pastorin Imke Metz aus Jherings-/Boekzetelerfehn, dass sie die Hauptvakanzvertretung übernommen hat.
- ↳ Pastor i.R. Bernhard Berends aus Filsum hat seinen Gottesdienst in Hesel im April und Mai fortgeführt. Als Ansprechpartner für Trauerfeiern, Taufen und Gottesdienste in unserer Gemeinde hat er uns in der Vakanz maßgeblich unterstützt, worüber wir ihm sehr dankbar sind! Herzlichen Dank dafür!

Hella Bruns, Vorsitzende des Kirchenvorstandes

Ihr spezieller Partner in allen Baufragen!

Müller & Janßen

Holz · Baustoffe · Baumarkt
Fliesen · Sanitär



Leeraner Straße 7
26835 Hesel
Tel.: 0 49 50 / 22 05 oder 23 05

Jeden 1. und 3. Sonntag Schautag von 14 bis 18 Uhr (ohne Beratung und Verkauf)

ANGEBOTE FÜR ERWACHSENE

10

Frauentreff *Ansprechpartnerin Anita Klapproth*  04950 2973

Donnerstag, 19. Juni 2025, 14.30 Uhr Abfahrt MLH
Besichtigung Kirche Großefehn anschl. Cafe am Park

Juli Sommerpause

Dienstag, 19. August 2025, 19 Uhr Abfahrt MLH
Tagespflege Remels

Wer Lust hat in unserem Team dabei zu sein, ist herzlich willkommen.

Liebe Grüße und eine schöne Sommerzeit
Anita Klapproth

Einladung zum Frauenfrühstückstreffen

Wir treffen uns wieder in Holtland im Gemeindehaus
der Ev.-luth. Kirchengemeinde,
jeweils von **9.30 Uhr bis 11.30 Uhr**.
Der Kostenbeitrag für das Frühstück beträgt **4 Euro**.



Die Termine sind:

18.06 Sehnsucht nach

Ursprung - Neuanfang – Verwurzelung?
Wir bedenken eigene Sehnsüchte. Schauen auf den Glauben, der manche Wege zur Erfüllung von Sehnsüchten zeigt, und lassen uns durch Texte und Gespräche inspirieren.

Juli Sommerferien

20.08. besondere Menschen in besonderen Zeiten

Wir blicken auf besondere Persönlichkeiten, die mit Ostfriesland verbunden sind.
Ihr Handeln und ihre Reaktion auf ihr Umfeld wird uns ins Gespräch bringen.

Wir freuen uns auf die gemeinsame Zeit, gute Gespräche und Freude an dem gemeinsamen Essen.
Bitte melden Sie sich dafür an: Pfarramt Holtland (04950 2218) oder Else Fokken (04950 1579)

Bis dahin mit herzlichen Grüßen,
Ihre **Gaby Misiurkowski**

ANGEBOTE FÜR ERWACHSENE

11

Freiraum-Frauen

- .. Zeit, sich einmal im Monat zu treffen
- .. Zeit, um mal rauszukommen
- .. Zeit, um aufzutanken
- .. Zeit, um ins Gespräch zu kommen

Wenn du weiblich, ungefähr zwischen 30 und 50 Jahre alt bist und Lust hast dich mit anderen Frauen zu treffen, dann bist du bei uns richtig!



*am 1. Mittwoch im Monat,
um 20:00 Uhr
im Martin-Luther-Haus*

*04. Juni 2025 - 19:00 Uhr:
Treffen zur Radtour (bei gutem Wetter)*

Im Juli und August 2025 machen wir Ferien!

*03. September 2025:
aus Alt mach Neu: Windlichter aus
Weckgläsern und alten Gesangbüchern*

*Informationen bei
Hella Bruns
unter 0173-6284841*

Männerrunde Ansprechpartner: Dieter Stöter ☎ 04950 / 98 76 231

Donnerstag, 19.06.2025, 13:15 Uhr

Abfahrt MLH zur Weiterfahrt nach Westerstede. Dort werden wir um 14:00 Uhr zu einer Werksführung bei der Firma Semcoglas, Langebrügger Str. 10, 26655 Westerstede, erwartet. Anschließend fahren wir zum Hotel Sonnenhof um bei Kaffee und Kuchen miteinander ins Gespräch zu kommen

Juli: Sommerpause

Donnerstag, 21.08.2025, 13:45 Uhr

Abfahrt MLH zur Weiterfahrt nach Aurich. Dort werden wir um 14:30 Uhr zu einer Hausführung im Energie Erlebnis Zentrum der Firma Enercon, Osterbusch 2, 26607 Aurich, erwartet. Anschließend stärken wir uns dort, bevor wir die Heimfahrt antreten, mit Tee/ Kaffee und Kuchen.

ANGEBOTE FÜR ERWACHSENE

12

Seniorenkreis *Ansprechpartnerin: Renate Gödecke*  **04950 / 1628**

Dienstag, 10. Juni 2025

Ausflug nach Bad Zwischenahn

(u.a. Besichtigung der Aalräucherei Bruns)

Abfahrt ab 10 Uhr beim Martin-Luther-Haus

Verbindliche Anmeldungen bis zum 25. Mai 2025

Mittwoch, 09. Juli 2025, ab 14.30 Uhr

Herr van der Laan leitet eine Praxis für Audiotherapie.

Er bietet eine umfangreiche Beratung und praktische Unterstützung an. Dabei geht es rund um das Thema „**Hören und Verstehen**“

Mittwoch, 13. August 2025, ab 16 Uhr

Grillen beim Martin-Luther-Haus

Anmeldungen bis zum 30. Juli 2025

Team Lebensraum Gottesdienst

Ansprechpartnerin: Gerda Mansholt  **04950 / 488**

Das Team wagt nach einer längeren Pause einen Neustart.

Im März wurde der Weltgebetstags-Gottesdienst vorbereitet und gestaltet (siehe Seite 11)

Am 31. August ist ein Gottesdienst zum Thema „und immer wieder geht die Sonne auf“ (siehe Seite 27)

ANGEBOTE FÜR ERWACHSENE

13

Nachlese zum Weltgebetstag 2025

Am 07. März 2025 richteten wir unter dem Motto „wunderbar geschaffen“ den Blick zu den Cook-Inseln im Südpazifik. Der Gottesdienst begann mit einem herzlichen „Kia Orana“ – ein traditionelles Begrüßungswort der Cookinseln, das „Hallo“ bedeutet und gleichzeitig den Wunsch nach einem gesegneten und langen Leben übermittelt. Diese freundliche und respektvolle Begrüßung setzte den Ton für einen sehr schönen und inspirierenden Gottesdienst.



Ein neues Vorbereitungsteam hatte den Gottesdienst geplant und gestaltet. In vielen gemeinsamen Stunden wurden die Lieder einstudiert, viele „Blüten“ gebastelt und die Kirche dekoriert.

Vielen Dank an die zahlreichen Gäste des Weltgebetstages. Wir haben in einer besonderen Atmosphäre gehört, gebetet und gesungen. Die Reise zu den Cook-Inseln, verbunden mit dem Psalm 139, hat uns gezeigt, wie wunderbar wir alle geschaffen sind. Auch das anschließende Beisammensein in der Kirche, verbunden mit einem kleinen Büfett, war ein gesellschaftlicher Genuss.



Vorbereitungsteam Weltgebetstag 2025

KIRCHENMUSIK

14

Gitarrenchor Saitenwind

mittwochs 19:00 – 20:15 Uhr

Leitung: Martina Even-Eilers ☎ 04946 / 91 63 97
Heino Burlager ☎ 04950 / 33 83

Gitarrenchor Wegbegleiter

donnerstags 19:45 – 21:30 Uhr

Leitung: Anne Tammen ☎ 04950 / 37 18

Posaunenchor

dienstags 20:00 – 21:30 Uhr

Leitung: Johann Berghaus ☎ 04950 / 25 53



KIRCHENMUSIK

15

Organist/in
gesucht



Die ev.-luth. Liudgeri-Gemeinde Hesel sucht eine/n Nachfolger/in für ihre nebenamtliche Stelle als Organist/in.

Wir haben eine schöne und gut klingende Führer/Kirschner-Orgel mit zwei Manualen und Pedal, sowie ein Clavinova.

Gottesdienste in bewährter oder neuerer Form feiern wir regelmäßig an Sonn- und Feiertagen, zu Trauungen oder Ehejubiläen. Beerdigungsdienste werden gesondert abgerechnet.

Die Vergütung der Tätigkeit folgt den Richtlinien der Hannoverschen Landeskirche entsprechend der Qualifikation. Anfallende Fahrtkosten werden erstattet.

Bei Fragen wenden Sie sich an die Kirchengemeinde:

0 49 50 / 20 11 oder per Mail: KG.Hesel@evlka.de.

Bewerbungen (gerne auch per Mail) an

Kirchenvorstand der ev.-luth. Liudgeri-Gemeinde Hesel,

Kirchstraße 21, 26835 Hesel

Email: KG.Hesel@evlka.de

Nähstudio

Wilma Behrends

Montag und Mittwoch
von 14 - 18 Uhr



Bussardweg 3 - 26835 Hesel - Tel.: 04950 / 995194

KINDER- UND JUGENDARBEIT

Termine in der Kinder- und Jugendarbeit

Mitarbeitertreff (für Jugendmitarbeiter)

jeden Donnerstag von 18:00 – 20:00 Uhr

Überraschungsnachmittag (für Kinder von 5 – 10 Jahren)

jeden 3. Mittwoch im Monat von 15:30 – 17:00 Uhr

(Termine: 25. Juni (4. Mittwoch), Juli entfällt, 20. August)

Jugendgruppe (Jugendliche ab 11 Jahren)

jeden ersten Donnerstag im Monat von 18:00 – 20:00 Uhr

(Termine: 5. Juni, Juli und August entfällt aufgrund der Ferien)

Sommerferienangebot (für Kinder von 5 – 11 Jahren)

3. und 4. Juli 2025 (Donnerstag und Freitag)

jeweils von 10:00 – 12:30 Uhr)

Spielkreis Krümelkekse

donnerstags von 15:30 Uhr – 16:30 Uhr,

(in den Ferien 10:45 Uhr – 11:45 Uhr)

(Infos im Kirchenbüro 04950 / 2011)

MINA & Freunde



KINDER– UND JUGENDARBEIT

17

Das Sommerferienangebot erwartet Euch

Zu Beginn der Sommerferien noch nichts vor?

Dann komm vorbei, denn wir haben viele spannende Geschichten, Spiele und Aktionen für Dich geplant.

Am 3. und 4. Juli 2025 (Donnerstag und Freitag)

jeweils von 10:00 – 12:30 Uhr laden wir Dich und Deine Freunde zu einem „Wüstenabenteuer“ ein.

Alle Kinder von 5 – 11 Jahren sind herzlich willkommen.

Melde Dich bitte bis zum 20. Juni 2025 bei Annegret Klenzendorf, Tel: 0152/09997368 an

Wir freuen uns auf Dich!!!

Jesus ist mein Anker in der Not,

so lautete unser Thema bei unserem Jugendgottesdienst. Im Februar haben wir, Diakonin Annegret Klenzendorf und die Jugendteamer wieder einen Jugendgottesdienst veranstaltet. Musikalisch begleitet wurden wir dabei von einer Band aus Holtland und auch zwei Jugendteamerinnen leisteten mit einem Solostück (Gesang und Klavier) einen einfühlsamen musikalischen Beitrag.



Neben einigen aktiven Spielen, die in der Gemeinde großen Anklang fanden, haben wir ein Anspiel zum Thema „Angst“ gesehen. Unter dem Motto „Fürchte Dich nicht, Jesus ist bei Dir“ wurde das Thema mit einer Predigt von Pastor i. R. Claus Dreier vertieft.

Schließlich fand der Abend einen schönen Abschluss bei Hotdogs und Getränken im Gemeindehaus. Wir freuen uns, Euch bei dem nächsten Jugendgottesdienst zu sehen!

Katharina Damm

KINDER- UND JUGENDARBEIT

18



Osterangebot 2025

Am 10. und 11. April fand das alljährliche Osterangebot statt. Die Kinder konnten kreativ werden und haben fleißig Osterdeko gebastelt, die sie dann mit nach Hause nehmen konnten. Natürlich durften auch Spiele nicht fehlen, bei denen die Kinder viel Freude hatten. Ein besonderes Highlight war das Backen von Osterleckereien. Gemeinsam haben wir Waffeln gebacken und die Kinder haben mit Quark Öl Teig zum Beispiel Osterhasen geformt oder einen Zopf geflochten.

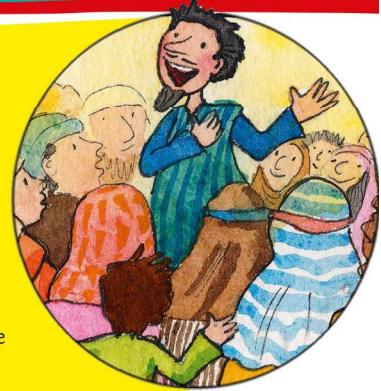
Während des Angebots haben wir den Kindern auch viel über Gründonnerstag, Karfreitag und Ostern erzählt. Es war schön zu sehen, wie interessiert und offen die Kinder waren, um mehr über dieses wichtige Fest zu erfahren. Insgesamt hatten die Kinder und wir sehr viel Spaß und haben viel gelernt.

Antonia Free

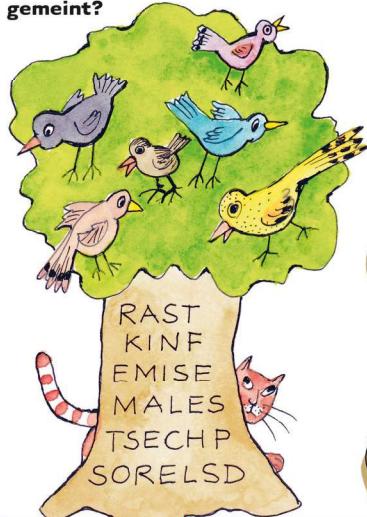


Wer Ohren hat, der höre!

An Pfingsten hielt Petrus eine Predigt, die viele Menschen begeisterte. Sie spürten die Botschaft mit Feuer und Flamme – und verstanden Petrus Worte sogar dann, wenn sie nicht in ihrer Sprache waren. Petrus und die Jünger hatten von Jesus viel gelernt: Jesus war immer unterwegs gewesen mit seinen Jüngern und hat den Menschen von Gottes Liebe und einem neuen Leben erzählt. Er sagte: „Ihr wollt gute Geschichten? Es kommt auch auf euch Zuhörer an! Nur wer bereit ist, in dem werden meine Worte auch Früchte tragen.“ Also: Wer Ohren hat, der höre!



Rätsel: Welche sechs Singvögel sind gemeint?



Schellen-Handschuh

Du brauchst: einen alten Wollhandschuh, fünf Glöckchen, fünf Kronkorken, Handbohrer, festen Faden, Nadel mit großem Nadelöhr.

So geht's: Bohre durch die Kronkorken ein Loch. Fädel eine kurze Schnur durch das Loch und mache einen Knoten direkt über und unter dem Kronkorken. Dann nähe die Fäden mit den Kronkorken an den fünf Fingerspitzen des Handschuhs an. Näh

– auch die Glöckchen an. Für ein lustiges Schellenkonzert zieh den Handschuh an und wackle mit den Fingern!



Mehr von Benjamin ...

der christlichen Zeitschrift für Kinder von 5 bis 10 Jahren: benjamin-zeitschrift.de

Der schnellste Weg zu einem Benjamin-Jahresabonnement (12 Ausgaben für 41,50 Euro inkl. Versand):

Hotline: 0711 60100-30 oder E-Mail: abo@hallo-benjamin.de

Lösung: Star, Fink, Meise, Amsel, Specht, Drossel



KINDER- UND JUGENDARBEIT

20

„True People, True Storys“

Unter diesem Motto stand dieses Jahr das Konfestival in Cuxhaven. Dort durften die Konfirmanden erleben, wie lebendig und wertvoll der Glaube ist, wie wertvoll sie in Gottes Augen sind und wie das Leben mit Gott aussehen kann. So haben sie sich mit dem eigenen Wert, aber auch mit Zweifeln beschäftigt.

Es gab viel Aktion, aber abends wurde es etwas ruhiger. Mit Getränken, Hot Dogs, Popcorn, einer gemütlichen Runde Werwolf oder bei einer Runde Just Dance und einem gemeinsamen Abendabschluss ließen wir die Abende ausklingen.

Ein Highlight für viele war auf dem Konfestival der Zauberer Mr. Joy, welcher uns mit seiner Jonglage, Einradkünsten und Illusionen zum Staunen brachte und dies immer wieder mit dem Glauben in Verbindung brachte. Es waren vier ereignisreiche Tage mit guten Inputs, Tanz, Sport, Challenges, aber auch ganz ruhigen Momenten nur für Gott und sich selbst. Insgesamt war es eine großartige Konfirmandenfahrt mit einem bunten Programm!

Antonia Free



KINDER- UND JUGENDARBEIT

21



Konfirmanden-Unterricht: neue Struktur

Ab 2026 wird unsere Kirchengemeinde gemeinsam mit den Kirchengemeinden in Holtland und Stielkampfeln ein einjähriges Modell für den Konfirmandenunterricht durchführen.

Das bedeutet: Im Jahr 2025 wird **kein** neuer Konfirmandenjahrgang beginnen.

Der Unterricht für den neuen Konfirmandenjahrgang beginnt Mitte Februar 2026 und endet mit der Konfirmation am Sonntag Rogate, den 10. Mai 2027.

Das neue Unterrichtsmodell enthält genauso viele Unterrichtsstunden wie zuvor. Deswegen wird es auch ab und zu samstags Workshop-Tage geben, die zudem mit den anderen Gemeinden gemeinsam gestaltet werden.

Alle in Frage kommenden Jugendlichen unserer Kirchengemeinde erhalten rechtzeitig vorher eine schriftliche Einladung zur Anmeldung. Auch in den nächsten Gemeindebriefen halten wir Sie an dieser Stelle auf dem Laufenden.

Wenn Sie Fragen haben, wenden Sie sich gerne an Pastorin Dr. Hannegreth Grundmann (Telefon 04950 / 99 06 29).



- Beratung
- Planung
- Bauen
- Sanieren

MEISTERBETRIEB
GEBR. SAATHOFF
GMBH

BAUUNTERNEHIMEN MIT LEIB UND SEELE

26835 Hesel • Oßwaldstraße 16

Tel. 049 50 99 51 622

KINDER- UND JUGENDARBEIT

22



Zum Schulanfang

Nun gehst du neue erste Schritte.
Ich verbind sie mit der Bitte,
dass sie dich zu Menschen leiten,
die dich liebevoll begleiten.

Freuen sollst du dich am Lernen,
denn von hier bis zu den Sternen
gibt es Vieles zu entdecken,
wenn Klassenstunden Neugier wecken.

Mögest du dann in den Pausen
mit Freund*innen nach draußen sausen.
Zum Hüpfen, Springen und Verweilen,
und manchmal auch, um Brot zu teilen.

Kehrst du dann nach Hause zurück,
kommt mit dir ein Stück vom Glück.
Du bist da! Das ist famos.
Und jetzt bist du schon so groß!

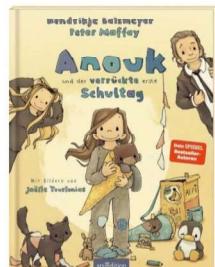
TINA WILLMS

Graphic: Pepe M.

KINDER- UND JUGENDARBEIT

23

Anouk und der verrückte erste Schultag



Anouks Einschulung steht bevor und die ganze Familie ist aufgeregt. Mama lässt aus Versehen den Kuchen für die Feier anbrennen, Papa passt nicht in seinen Anzug, aber Anouk behält einen kühlen Kopf. Mithilfe ihrer Plüschtiere und ihrer Familie meistert sie die kleinen und großen Herausforderungen des Tages und lernt dabei, dass auch Erwachsene mal Fehler machen. Am Ende wird ihr großer Tag ein voller Erfolg – und Anouk ist bereit für ihr neues Abenteuer Schule.

Eine humorvolle und liebevolle Geschichte für den Lesestart – und für alle, die den ersten Schultag mit Spannung und Freude erwarten.

Ein humorvolles, Mut machendes Vorlesebuch zur Einschulung von Hendrikje Balsmeyer und Peter Maffay, illustriert von Joëlle Tourlonias. Diese Geschichte begleitet Anouk auf ihrem aufregenden Weg zum ersten Schultag und stärkt das Selbstvertrauen der Kinder. Perfekt zum Vorlesen für Mädchen und Jungen ab etwa 5 Jahren - und das ideale Geschenk für die Schultüte.

„Anouk und der verrückte erste Schultag“
Hendrikje Balsmeyer und Peter Maffay
Verlag arsEdition
ISBN: 978-3-8458-6255-2
38 Seiten
15,00 Euro

Dieses tolle Buch und andere Titel zum Thema Einschulung finden Sie auch hier:

Gemeindebücherei Hesel
Kirchstr. 28
26835 Hesel
www.buecherei-hesel.de



Skifahrer, Eselsohren, Pommesstute, „Willkammene“, Opa

EINLADUNG ZUR TAUFE

Warum taufen?

In der Taufe erhält Ihr Kind ganz persönlich und in besonderer Weise die Zusage der Liebe Gottes und seinen Segen.

Was gibt es Besseres am Anfang des Lebens?

Außerdem wird Ihr Kind durch die Taufe ein Teil der christlichen Gemeinschaft.



Was braucht es zur Taufe?

Gar nicht viel. Die Geburtsurkunde und das Einverständnis der Eltern. Zudem mindestens eine Patin oder einen Paten und einen Taufspruch. Alles Weitere besprechen Sie mit Ihrer Pastorin.

Und noch?

Die Taufe steckt voller Symbole.

Das Wasser als Zeichen des Lebens, der Reinheit und des Neuanfangs.

Das Kreuz als Zeichen eines Lebens aus der Vergebung durch Jesus Christus.

Die Kerze als Zeichen für das Licht, das Jesus Christus für die Getauften ist.



Interessiert?

Wenden Sie sich einfach an Pastorin Grundmann (04950 / 99 06 29) oder an das Pfarrbüro (04950 / 20 11).

Schauen Sie doch auch einmal hier:

www.evangelisch.de/taufbegleiter



FREUD UND LEID

31

Herzlichen Dank

für die Kolleken und Ihre Spenden *)
vom 23.01.2025 bis 24.04.2025

für Kinder und Jugendarbeit in unserer Gemeinde	127,17 €
Diakoniegaben am Ausgang der Kirche	63,31 €
Kolleken für landeskirchliche Aufgaben	1.262,71 €
Kolleken für die Arbeit in unserer Gemeinde (bei Gottesdiensten, Trauungen und Beerdigungen)	1.414,54 €
Kolleken für verschiedene Zwecke (bei Gottesdiensten, Trauungen und Beerdigungen)	88,74 €
Spenden für Aufgaben in der eigenen Gemeinde*	215,00 €

*) aus organisatorischen Gründen hier nur die im Pfarramt eingegangenen Spenden.

Ihr Partner am Bau

Johann Baumann KG

26835 Hesel, Blumenstr. 26, Tel. 0 49 50 / 27 63

**Wir verkaufen nicht nur,
wir reparieren auch!
(sämtliche Fabrikate)**

**Klempnerei
Installation
Gasheizungen
Wärmepumpen**



Ioana Spree
Neuebeek 43, 26802 Moormerland Tel. 04954 - 41 89

**Die Trauer geht ihren eigenen Weg.
Wir begleiten Sie dabei.
Wir nehmen uns Zeit.
Wir hören Ihnen zu.**

Bestattungshaus

Tappert

Inh. Ioana Spree



GOTTESDIENSTPLAN

32



Waldgottesdienst

29. Juni 2025, 11.00 Uhr
Gut Stikelkamp

Die lutherischen Kirchengemeinden der Region
laden ein zu diesem besonderen Gottesdienst

Predigt:
Pastor Enno Haaks, Generalsekretär des Gustav-Adolf-Werks

Liturgie:
Pastor Sven Grundmann, Holtland

Musik:
Projektchor unter der Leitung von Kirchenkreiskantor Marc Waskowiak
Posaunenchöre der Region unter der Leitung von
Landesposaunenwart Hayo Bunger

Gut Stikelkamp, Gutsweg 1, 26835 Neukamperfehn

Bei schlechtem Wetter in der ev.-luth. Johanneskirche
zu Jherings-/Boekzetelerfehn, Boekzeteler Str. 16, Moormerland

GOTTESDIENSTPLAN

33

Sonntag, 01.06. **Gottesdienst am Sonntag „Exaudi“**

10:00 Uhr Lektorin Hermine Elsner

Kollekte: Wohnungslosen- und Straffälligen-Hilfe, Bahnhofs- und Seemannsmission

Sonntag, 08.06. **Gottesdienst am Pfingstsonntag**

10:00 Uhr Lektor Bernhard Hamphoff

Kollekte: Weltmission

Montag, 09.06. **Gottesdienst am Pfingstmontag**

15:00 Uhr zur Einführung von Pastorin Dr. Hannegreth Grundmann
Stellvertretender Superintendent Wolfgang Ritter

Kollekte: Regionale Projekte der Diakonie

Sonntag, 15.06. **Gottesdienst am Sonntag „Trinitatis“**

18:00 Uhr Pastorin Dr. Hannegreth Grundmann

Kollekte: Für Aufgaben im Kirchenkreis Emden-Leer

Sonntag, 22.06. **Gottesdienst zur Goldenen Konfirmation am 1. Sonntag**

10:00 Uhr **nach Trinitatis**

Pastorin Dr. Hannegreth Grundmann

Kollekte: Landeskirchliche Arbeit für Frauen

Sonntag, 29.06. **Waldgottesdienst auf Gut Stikelkamp**

(bei schlechtem Wetter in Jherings-/Boekzetelerfehn)

Pastor Sven Grundmann und Pastor Enno Haaks, GAW

Kollekte: Waldgottesdienst-Projekt-Kollekte

PFINGSTEN

Pfingsten ist ein Wunder des Hörens und des Verstehens.

Pfingsten öffnet Ohren und Augen. Der Heilige Geist

lässt Menschen neu hören und neu verstehen:

Gottes Gegenwart lässt sich in unserem Leben und
in unserer Welt wahrnehmen und entdecken.

NIKOLAUS SCHNEIDER, VORSITZENDER DES RATES
DER EVANGELISCHEN KIRCHE IN DEUTSCHLAND

GOTTESDIENSTPLAN

34

Sonntag, 06.07. **Gottesdienst am 3. Sonntag nach Trinitatis**

10:00 Uhr Lektorin Hermine Elsner

Kollekte: Förderung des theologischen Nachwuchses der Landeskirche

Sonntag, 13.07. **Gottesdienst am 4. Sonntag nach Trinitatis**

10:00 Uhr Pastorin Dr. Hannegreth Grundmann

Kollekte: Diakonische Aufgaben in unserer Gemeinde

Sonntag, 20.07. **Gottesdienst am 5. Sonntag nach Trinitatis**

10:00 Uhr Pastorin Dr. Hannegreth Grundmann

Kollekte: Evangelische Jugendarbeit

Sonntag, 27.07. **Gottesdienst am 6. Sonntag nach Trinitatis**

19:00 Uhr Pastor i.R. Bernhard Berends

Kollekte: Hospiz- und Palliativarbeit

Urlaub – • mal anders

Einfach mal losgehen, aus deinem Zuhause.

Heute in die eine, morgen in die andere Richtung,
2000 Schritte weit.

Stehenbleiben, in Ruhe schauen.
Dann lauschen, riechen, spüren.

Entdecken, was immer schon da war.
Zum ersten Mal.

Nie wieder wird es, nie wieder wirst du
genauso sein wie in diesem Moment.

TINA WILLMS

Foto: Hilbricht



GOTTESDIENSTPLAN

35

Sonntag, 03.08. **Gottesdienst am 7. Sonntag nach Trinitatis**

10:00 Uhr Pastor i.R. Berhard Behrends

Kollekte: Diakonische Familienhilfe

Sonntag, 10.08. **Gottesdienst am 8. Sonntag nach Trinitatis**

10:00 Uhr Pastorin Dr. Hannegreth Grundmann

Kollekte: Chöre der Kirchengemeinde

Samstag, 16.08. Einschulungsgottesdienst siehe Seite 22

Pastorin Dr. Hannegreth Grundmann

09:00 Uhr *Kollekte: Kinder- und Jugendarbeit in der eigenen Gemeinde*

Sonntag, 17.08. **Gottesdienst am 9. Sonntag nach Trinitatis**

10:00 Uhr Pastorin Dr. Hannegreth Grundmann

Kollekte: EKD – Ev. Diakonie Deutschland

Sonntag, 24.08. **Gottesdienst zur Jubiläumskonfirmation**

am 10. Sonntag nach Trinitatis

Pastorin Dr. Hannegreth Grundmann

Kollekte: Förderung des Verständnisses zwischen Juden und Christen

Sonntag, 31.08. **Lebensraum-Gottesdienst am 11. Sonntag nach Trinitatis**

19:00 Uhr Lebensraum-Team siehe Seite 27

Kollekte: Weltmission

Mediendienst

Liebe Leserinnen und Leser,

in unserer Kirchengemeinde besteht das Angebot, Gottesdienste zu Hause über ein Abspielgerät anzuhören. Das Abspielgerät wird kostenlos zur Verfügung gestellt. Die aufgenommenen Gottesdienste werden bearbeitet und dem jeweiligen Zuhörer nach Hause gebracht.

Falls jemand aus unserer Kirchengemeinde zu Hause Gottesdienste hören möchte, kann sie/er sich gerne im Pfarrbüro unter der Telefon-Nr. 04950/2011 oder bei Dieter Stöter unter der Telefon-Nr. 04950/9876231 melden.

So erreichen Sie Ihre Kirchengemeinde:

Pastorin Dr. Hannegreth Grundmann

04950 / 99 06 29

hannegreth.grundmann@evlka.de

Gemeindebüro und Friedhofsverwaltung:

Kirchstr. 21, 26835 Hesel

Anke Ferdinand

04950 / 20 11

dienstags und donnerstags 9-12 Uhr

anke.ferdinand@evlka.de

Vorsitzende des Kirchenvorstandes: Hella Bruns 04950 / 99 51 47

Diakonin Annegret Klenzendorf

0491 / 91 21 798

Friedhofswart: Alwin Reinders

0162 / 75 03 802

Homepage:

www.kirche-hesel.de



Unsere Bankverbindungen

Kirchengemeinde Hesel

Heseler Liudgeri Stiftung

IBAN: DE16 2855 0000 0006 8116 08

IBAN: DE96 2855 0000 0030 0036 44

Stichwort: Kirchengemeinde Hesel

IMPRESSUM

Herausgeber: Kirchenvorstand der ev.-luth. Liudgeri-Kirchengemeinde Hesel

V.i.S.d.P.: Pastorin Dr. H. Grundmann

Layout: J. Faustmann

Druck: Gemeindebriefdruckerei Groß Oesingen / Aufl.: 1750

Ausgetragen wird unser Gemeindebrief von vielen netten Menschen.



Bitte beachten:

Redaktionsschluss (gemeindebrief-hesel@web.de)

für den nächsten Gemeindebrief (September-November 2025)
ist der **1. August**.

Der **Abholtermin** für die Verteiler ist:

Mittwoch, 20. August, 17 bis 18 Uhr im MLH

Der Gemeindebrief enthält Anzeigen ortsansässiger Firmen.

Wir danken den Firmen für die Unterstützung unserer Arbeit.

Interessierte Firmen erhalten im Gemeindebüro nähere Informationen.